



Antrag

Gruppensupervision für Religionslehrkräfte in der Diözese Rottenburg-Stuttgart in den Schuljahren 2022/2023 und 2023/2024

Religionslehrerinnen und Religionslehrer sind seit einigen Jahren durch kirchliche, gesellschaftliche und pandemiebedingte Entwicklungen besonders herausgefordert. Um Religionslehrkräfte in der Diözese Rottenburg-Stuttgart in diesen Herausforderungen zu unterstützen, bietet die Hauptabteilung IX-Schulen zusammen mit dem Institut für Fort- und Weiterbildung über die Religionspädagogischen Institute in den Schuljahren 2022/2023 und 2023/2024 schulartübergreifende Gruppensupervisionen an.

Ziele des Supervisionsangebots sind:

Religionslehrkräfte erkennen ihre berufsbezogenen Belastungsfaktoren und tauschen sich darüber mit anderen aus.

Sie fördern die eigene Resilienz und finden Wege für einen konstruktiven Umgang mit herausfordernden Situationen.

Sie entwickeln Perspektiven und Handlungsansätze, die der Bewältigung des beruflichen Alltags dienen.

Es finden je nach Gruppengröße im jeweiligen Schuljahr 5 bis 8 Gruppensupervisionssitzungen im Umfang von 90 bis 180 Minuten statt. Konkrete Informationen folgen, nachdem die Supervisionsgruppengröße bekannt ist.

Zugelassen zur Supervision sind folgende Berufsgruppen: Religionslehrkräfte (kirchlich/staatlich), Pastorale Dienste im RU und Pastorale Dienste mit RU-Auftrag, ggfs. Lehramtsanwärter/innen und Referendar/innen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Antragsteller/in

Vor- und Nachname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

(wo vorhanden: Vornamen.Nachname@drs.de E-Mail-Adresse)

Ich nehme regelmäßig an den Supervisionssitzungen teil, um meine eigene Entwicklung sowie die in der Supervisionsgruppe zu unterstützen.

Sollte ich aus gesundheitlichen oder anderen dringenden Gründen kurzfristig an einer Supervisionssitzung nicht teilnehmen können, informiere ich umgehend die Supervisorin/den Supervisor.

Über die Themen und Inhalte der Supervision wahre ich Verschwiegenheit.

Die Hauptabteilung IX-Schulen trägt die Kosten für die Supervision. Die Reisekosten zu den Supervisionssitzungen trage ich selbst.

Am Ende des Gruppensupervisionsprozesses beteilige ich mich an einer Evaluation, die an die Religionspädagogische Koordinierungsstelle in der Hauptabteilung IX-Schulen ausgehändigt wird.

Ich gehöre zu folgender Berufsgruppe (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Religionslehrer/in (kirchlich/staatlich)

Pastoraler Dienst im RU

Pastoraler Dienst mit RU-Auftrag

Lehramtsanwärter/in

Referendar/in

Datenschutzeinwilligung

Ich bin mit der Verarbeitung und Weitergabe meiner Daten entsprechend den Datenschutzrichtlinien des Religionspädagogischen Instituts unter: <https://www.rpi-drs.de/datenschutzerklaerung.html> einverstanden.

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Ort, Datum

Unterschrift

Genehmigung durch die Leitung des Religionspädagogischen Instituts

Bemerkungen

Ort, Datum

Unterschrift